

Roboter, Tonies und Konsolenspiele

Kreis investiert erneut in Bücher- und Medienboxen für Schulen, Kitas und Büchereien

Friedberg/Wetteraukreis

Was vor über 30 Jahren als Projekt begann, hat sich zu einer festen Größe in der Wetterauer Bibliothekslandschaft entwickelt: die Bücher- und Medienboxen. Der Wetteraukreis unterstützt das Angebot erneut und stellt dafür 3000 Euro bereit. Zur Übergabe der neuen Boxen besuchten Landrat Jan Weckler (CDU), zugleich Vorsitzender des Landesverbandes Hessen im Deutschen Bibliotheksverband, und Friedbergs Bürgermeister Kjetil Dahlhaus (parteilos) das Bibliothekszentrum Klosterbau in Friedberg.

Im gesamten Kreisgebiet ist es seit Jahrzehnten gängige Praxis, dass kleinere Büchereien und Schulbibliotheken ihren Bestand zeitweise mit Medienkisten aus dem Friedberger Bibliothekszentrum ergänzen können. Die enthaltenen Bücher, Filme und Hörbücher werden vor Ort ganz normal ausgeliehen. Für Schulen und Kindergärten stehen zusätzlich thematische Boxen zu unterschiedlichen Sachgebieten bereit.

Mit den diesjährigen Fördermitteln des Kreises konnten acht neue Medienboxen bestückt werden. Dazu zählen eine aktuelle Kiste mit Romanen für Erwachsene, zwei Themenboxen für Grundschulen zu „Miteinander leben“ und „Gefühle“ sowie zwei Boxen mit Tonie-Figuren, die weiterhin sehr gefragt sind. Die kleinen Hörfiguren lassen sich über ein Abspielgerät in Form einer Box



Landrat Jan Weckler, Bibliotheksleiterin Stephanie Roser und Friedbergs Bürgermeister Kjetil Dahlhaus (r.) freuen sich über die weiteren neuen Medienboxen. PM

nutzen und erfreuen sich großer Beliebtheit in vielen Kinderzimmern.

Neue Sets für Bildkarten

Darüber hinaus wurden zehn neue Bildkartensets für das Kamishibai-Holztheater ange-

schaft. Diese aus Japan stammende Erzählform spielt eine wichtige Rolle in der Leseförderung und wird ähnlich einem Bilderbuchkino eingesetzt.

Auch der Bereich „Digitales Lernen“ wurde ausgebaut: Zwei Dash-Roboter erweitern künftig das Angebot. Sie führen Kinder ab sechs Jahren spiele-

risch an Programmierung und Robotik heran und können sowohl von Schulklassen als auch in der Bibliotheksarbeit genutzt werden.

Erstmals gibt es zudem ein Angebot im Bereich Gaming. Eine neue Box wurde speziell für Familien zusammengestellt und enthält generationenüber-

Fast 120 Medienboxen

Der Bestand in Friedberg umfasst jetzt fast 120 Medienboxen, darunter etwa 60 Themenkisten für Kitas und Schulen. Alle Boxen können im Online-Katalog des Bibliothekscenters eingesehen werden. Weitere Informationen zur Ausleihe von Bücherkisten für Bibliotheken und Schulen gibt es in der Stadtbibliothek Friedberg unter der Rufnummer 0 60 31/8 82 77 oder im Internet unter www.bibliothekszentrumklosterbau.de.

greifende Kooperationsspiele für die Nintendo-Switch-Konsole. „Lesen fördert nicht nur Wissen, Fantasie und Kreativität, sondern wirkt sich auch nachhaltig positiv auf die schulische und berufliche Entwicklung aus. Mit den Bücher- und Medienboxen stellen wir sicher, dass auch kleinere Bibliotheken Zugang zu einem vielfältigen und wechselnden Angebot haben“, sagte Landrat Weckler.

Bürgermeister Dahlhaus ergänzte: „Dash-Roboter, Tonies und Konsolenspiele zeigen, dass sich das Angebot neben klassischen Büchern am aktuellen Bedarf der Nutzerinnen und Nutzer orientiert. Das belegt, dass unser Bibliothekszentrum dank des engagierten Teams auf einem modernen Stand ist.“ PM

Sternwarte lädt ein

Bad Nauheim – Die Volksternwarte in Bad Nauheim besteht bereits seit 60 Jahren. Der Verein freut sich über regelmäßige Besucher und sucht neue Mitglieder. Am bundesweiten Astronomietag, Samstag, 28. März, wird auch in Bad Nauheim die Sternwarte von 12 bis 20 Uhr geöffnet. Interessenten können sich die Funktionsweise und Handhabung der Teleskope vor Ort erklären lassen. Je nach Wetterbedingungen sind auch direkte Beobachtungen der Sonnenoberfläche, der Planeten Venus und Jupiter und von Details der Mondoberfläche möglich. Die Vereinsmitglieder stehen für die Beantwortung der Besucherfragen während der ganzen Öffnungszeiten zur Verfügung. PM

Saisonstart am Keltenpavillon

Bad Nauheim – Zum Start der hessischen Osterferien nehmen die Bad Nauheimer Salzsieder wieder ihren Dienst auf: Ab kommenden Freitag kann am Gradierbau I wieder unter fachlicher Anleitung auf keltische Weise selbst Salz gesiedet werden.

Das Salzsieden findet immer mittwochs, samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr vor dem Keltenpavillon am Gradierbau I in der Zanderstraße 3 statt. Die ehrenamtlichen Salzsieder zeigen dort bis zum Saisonende im Oktober die Besonderheiten rund um das Salzsieden und beantworten Besucherfragen zum Thema keltische Salzgewinnung. PM

Mühlengespräche auf dem Wochenmarkt

Verein Wind- und Wasserkunst informiert erneut über die Arbeiten am Denkmal

Bad Nauheim – Am Freitag werden die rührigen Mühlenfreunde des Vereins Wind- und Wasserkunst Bad Nauheim wieder ihren Informationsstand vor dem Schuckhardt-Brunnen auf dem Aliceplatz aufbauen. Ort ist der Wochenmarkt.

Die Mitglieder stehen bereit, den Marktbesuchern ihre Fragen zum aktuellen Stand der Wiederherstellung der historischen Windmühle zu beantworten und sich auszutauschen.

Ein weiteres großes Thema am Stand sind die Vorbereitungen für das geplante Mühlenfest, das der Verein anlässlich des Deutschen Mühltages am Pfingstmontag ausrichtet.



Am Stand gibt Heidi Seelen Infos über den Deutschen Mühltage. PV/FRANK JACOBS

Dabei besteht wieder die Gelegenheit, die letzten vorhandenen Tassen mit dem Logo zum Deutschen Mühltage am Pfingstmontag, 25. Mai, zu erwerben.

Eine neue Edition mit dem Mühlen-Aquarell der Bad Nau-

heimer Künstlerin Eldrid Kalenbach ist gerade noch in Produktion und soll rechtzeitig zum Mühltage erhältlich sein.

Aber auch die gravierten Schindeln vom Original-Schieferdach des alten Mühlturms sind noch in begrenzter Stück-

zahl erhältlich. Die Mühlenfreunde wollen für Nachschub zum großen Fest am Pfingstmontag sorgen.

Erlös fließt in die Flügel

Der Verein weist darauf hin, dass die Erlöse aus dem Verkauf dieser kleinen Besonderheiten vollständig in die Finanzierung der neuen Mühlenflügel fließen. Am Infostand stehen zudem Spendendosen bereit.

Weitere Spendenmöglichkeiten können auf der Webseite unter <https://www.wind-wasserkunst-badnauheim.de/spenden/> eingesehen werden. Als besonderer Höhepunkt im Ver-

einskalender ist die anstehende Mitgliederfahrt zum Mühlenbauer ins Osnabrücker Land zu sehen, die von Freitag, 10. bis Samstag, 11. April stattfindet.

Ziel ist es, den Herstellungsschritt der Flügel für die Windmühle persönlich in Augenschein zu nehmen.

Für diese Fahrt, die der Verein auch für interessierte Gäste öffnet, gibt es aktuell noch drei Restplätze. Interessierte können sich zeitnah per E-Mail unter info@wind-wasserkunst-badnauheim.de anmelden.

Vorstandsmitglied Heidi Seelen wird am Info-Stand am Schuckhardtbrunnen Auskunft über den Deutschen Mühltage geben. PM

Verwaltung bis 13 Uhr geöffnet

Bad Nauheim – Die Bad Nauheimer Stadtverwaltung, einschließlich des Bürgerbüros und des Stadtarchivs, schließt am heutigen Mittwoch bereits um 13 Uhr. Grund dafür ist die jährliche Personalversammlung. Die Stadtbücherei hat heute von 10 bis 12 Uhr geöffnet, nachmittags ist sie geschlossen. Über die verkürzten Öffnungszeiten der städtischen Kindertagesstätten wurden alle Eltern im Vorfeld per E-Mail informiert. PM

Kurs zur „Letzten Hilfe“

Bad Nauheim – Sich über mögliche Unterstützung am Lebensende zu informieren und zu ermutigen, sich Menschen auf ihrem letzten Weg zuzuwenden, ist das Ziel des „Letzte-Hilfe-Kurses“ des Hospizdienstes Wetterau. Verschiedene Möglichkeiten zur Linderung der körperlichen und psychischen Nöte werden auch praktisch vermittelt, sowie Anregungen zur Vorsorge, Entscheidungsfindung und zum Abschied gegeben.

Der Kurs findet am Dienstag, 19. Mai, von 17 bis 21 Uhr in der Erika-Pitzer-Begegnungsstätte, Blücherstr. 23, in Bad Nauheim statt. Teilnahme kostenlos, Spenden willkommen. Da die Teilnehmerzahl beschränkt ist, ist eine Anmeldung erforderlich: kontakt@hospizdienst-wetterau.de oder 06032/927568. PM

Die mentale Stärke fördern

„Mental Vital“: Stadt lädt zur ersten „geistigen Gesundheitsmesse“ ins Hotel Rosenau ein

Bad Nauheim – Von Freitag, 24., bis Sonntag, 26. April, steht im Bad Nauheimer „Best Western“-Hotel Rosenau die erste geistige Gesundheitsmesse „Mental Vital“ auf dem Programm.

Experten liefern mit Vorträgen und Workshops Impulse zu mentaler Gesundheit und persönlicher Weiterentwicklung. Im Vorfeld der Messe trafen sich Bürgermeister Klaus Kreß und der städtische Fachbereichsleiter Matthias Wieliki mit Organisatorin Jessica Mandanna Dawkshas (Jemanda) und Hoteldirektorin Evelyn

Zielke.

„In einer Gesundheitsstadt wie Bad Nauheim sind Veranstaltungen zum Thema Gesundheit natürlich keine Seltenheit. Ergänzend liefert das Internet viele Tipps zum Thema mentale Stärke“, sagte Kreß. Dennoch sei die bevorstehende Gesundheitsmesse „Mental Vital“ etwas Besonderes.

Über 25 Aussteller sprechen in ihren Vorträgen und Workshops über Entwicklungsmöglichkeiten.

Jemand, die in Südafrika aufgewachsen ist und seit 16 Jahren

in Deutschland lebt, ist in Bad Nauheim keine Unbekannte. Als Fotografin, Künstlerin und Sängerin hat sie sich einen Namen gemacht. Durch persönliche Erlebnisse brennt sie jedoch ebenfalls für das Thema ganzheitliche Gesundheit. Sie möchte ihre Erkenntnisse durch die Messe nun mit Personen teilen, die für das Thema offen sind. „Es geht darum, sein Wohlbefinden eigenverantwortlich und nachhaltig in die Hand zu nehmen. Gerade in der heute so reizüberflutenden Welt ist es wichtig, stabil zu bleiben.“ PM



Vorbereitungstreffen (v. l.): Jessica Mandanna Dawkshas (Jemanda), Klaus Kreß, Matthias Wieliki und Evelyn Zielke. PV